

Allgemeine Geschäftsbedingungen Tini Mini Photos – Stand Januar 2024

A. Allgemeines

1. Die nachfolgenden AGB gelten für alle dem Fotografen erteilten Aufträge. Sie gelten als vereinbart, wenn ihnen nicht umgehend widersprochen wird. **Mit der Zahlung der Anzahlung werden die AGB angenommen und akzeptiert.**
2. „Lichtbilder“ im Sinne dieser AGB sind alle vom Fotografen hergestellten Produkte, gleich in welcher technischen Form oder in welchem Medium sie erstellt wurden oder vorliegen. (Papierbilder, Videos, elektronische Stehbilder in digitalisierter Form, usw.)
3. Die Anzahl, der in den Paketen genannten Bilder, sind bearbeitet inklusive. Die Anzahl der bearbeiteten Bilder richtet sich nach dem gebuchten Paket. Weitere Bilder werden mit 25,00 EUR pro gewünschtem Bild berechnet.
4. Die Übergabe der Werke erfolgt in Form eines digitalen Downloads sofern im Paket keine Fotoabzüge inklusive sind. Die Daten werden vom AN nicht gespeichert, eventuelle Arbeitskopien 360 Tage nach Übergabe des Datenträgers gelöscht. Ein Backup ist nicht vorgesehen.
5. Als Kleinunternehmer im Sinne von § 19 Abs. 1 UStG wird keine Umsatzsteuer berechnet.
6. Die unbearbeiteten Foto werden nicht herausgegeben.
7. Handyaufnahmen während des Fotoshootings sind nur nach Absprache mit der Fotografin erlaubt.
8. Vorgegebener Zeitpunkt des Neugeborenen Shootings sind die ersten 14 Lebenstage des Babys. Daher ist es wichtig, dass die Fotografin spätestens am 3. Tag nach der Geburt benachrichtigt wird, damit ein passender Termin vorgeschlagen werden kann. Falls das Fotoshooting nicht in den ersten zwei Lebenswochen stattfindet, wird eine zusätzliche Gebühr von 50€ erhoben, das der Schwierigkeitsgrad sich enorm erhöht.

B. Urheberrecht

1. Dem Fotografen steht das Urheberrecht an den Lichtbildern nach Maßgabe des Urheberrechtsgesetzes zu.
2. Die vom Fotografen hergestellten Lichtbilder sind grundsätzlich nur für den eigenen Gebrauch des Auftraggebers bestimmt.
3. Überträgt der Fotograf Nutzungsrechte an seinen Werken, ist – sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde – jeweils nur das einfache Nutzungsrecht übertragen. Eine Weitergabe von Nutzungsrechten bedarf der besonderen Vereinbarung.
4. Die Nutzungsrechte gehen erst über nach vollständiger Bezahlung des Honorars an den Fotografen.
5. Der Auftraggeber hat kein Recht, das Lichtbild zu vervielfältigen und zu verbreiten, wenn nicht die entsprechenden Nutzungsrechte übertragen worden sind.
6. Bei der Verwendung der Lichtbilder in Online- und Printmedien (für den privaten Gebrauch) ist der Fotograf, als Urheber des Lichtbildes zu nennen. Eine Verletzung des Rechts auf Namensnennung berechtigt den Fotografen zum Schadensersatz.
7. Die Negative (unbearbeitete Fotos) verbleiben beim Fotografen. Eine Herausgabe der Negative (unbearbeitete Bilder) an den Auftraggeber erfolgt grundsätzlich nicht.

C. Vergütung, Eigentumsvorbehalt

1. Für die Herstellung der Lichtbilder wird ein Honorar als Stundensatz, Tagessatz oder vereinbarte Pauschale berechnet; Nebenkosten sind vom Auftraggeber zu tragen.
2. Alle vereinbarten Termine bedürfen einer Vorauszahlung mindestens 100 €, bzw. die Anzahlung zur der Shootings-Basisgebühr. Diese werden bei einem durch den Auftraggeber verschuldeten Nichtzustandekommen des Vertrages einbehalten. Es können zusätzlich Ausfallgebühren hinzukommen. (Siehe VI – 4)
3. Fällige Rechnungen sind sofort ohne Abzug zu zahlen. Der Auftraggeber gerät in Verzug, wenn er fällige Rechnungen nicht spätestens 14 (in Worten: vierzehn) Tage nach Zugang einer Rechnung oder gleichwertigen Zahlungsaufforderung begleicht. Dem Fotografen bleibt vorbehalten, den Verzug durch Erteilung einer nach Fälligkeit zugehenden Mahnung zu einem früheren Zeitpunkt herbeizuführen.
4. Bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises bleiben die gelieferten Lichtbilder Eigentum des Fotografen.
5. Hat der Auftraggeber dem Fotografen keine ausdrücklichen Weisungen hinsichtlich der Gestaltung der Lichtbilder gegeben, so sind Reklamationen bezüglich der Bildauffassung sowie der künstlerisch-technischen Gestaltung ausgeschlossen. Wünscht der Auftraggeber während oder nach der Aufnahmeproduktion Änderungen, so hat er die Mehrkosten zu tragen. Der Fotograf behält den Vergütungs-Anspruch für bereits begonnene Arbeiten.

D. Haftung

1. Für die Verletzung von Pflichten, die nicht in unmittelbarem Zusammenhang mit wesentlichen Vertragspflichten stehen, haftet der Fotograf für sich und seine Erfüllungsgehilfen nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Er haftet ferner für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, die er oder seine Erfüllungsgehilfen durch schuldhafte Pflichtverletzungen herbeigeführt haben. Für Schäden an Aufnahmeobjekten, Vorlagen, Filmen, Displays, Layouts, Negativen oder Daten haftet der Fotograf – wenn nichts anderes vereinbart wurde – nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.
2. Der Fotograf verwahrt die Negative sorgfältig. Er ist berechtigt, aber nicht verpflichtet, von ihm aufbewahrte Negative nach einem Jahr seit Beendigung des Auftrags zu vernichten.
3. Die Rücksendung/Rückgabe von Dateien, Bildern und Vorlagen ist nicht möglich.
4. Haftungsausschluss wird vereinbart, soweit nicht anders bestimmt
5. Kein Haftungsausschluss gilt als vereinbart bei Schäden an Sach- und Rechtsgütern, die vorsätzlich / grob fahrlässig verursacht wurden

E. Verpflichtung des AN

Der AN verpflichtet sich:

1. den vereinbarten Lieferzeitpunkt pünktlich einzuhalten und die Übergabe sicherzustellen (Maximal 4 Wochen nach dem Fotoshooting)
2. sich die Rechte von Dritten, die an der Herstellung beteiligt oder auf den Fotografien abgebildet sind, zu sichern
3. keine Kontaktdaten ohne Erlaubnis an Dritte weiter zu geben oder zu veröffentlichen.

F. Leistungsstörung, Ausfallhonorar

1. Nach der Endbearbeitung wird ein erneuter, persönlicher Termin mit dem Auftraggeber zur Bildbesichtigung / -auswahl / -übergabe vereinbart.

2. Nachdem die Auswahl getroffen ist, ist die restliche Zahlung zu leisten sofern zusätzliche Fotos, als die bereits im Paket enthaltenen Fotos erworben werden. Der Fotograf verpflichtet sich, nach Zahlungseingang den Auftrag schnellstmöglich abzuarbeiten und ggf. Alben dem Auftraggeber zukommen zu lassen.

3. Bei Verspätungen die auf Seiten des Kunden entstehen, verkürzt sich die Shootingdauer entsprechend. Ein Neugeboreneneshooting ist begrenzt auf 3 Stunden, Ein Cake-Smash auf maximal 75 Minuten, Ein Babybauchshooting auf 2 Stunden.

4. **Storniert der Auftraggeber die Fotografenbuchung, steht dem Fotografen ein Ausfallhonorar zu.** Da der Termin nach Abschluss des Vertrags verbindlich reserviert wird und kein weiterer Termin in dieser Zeit angenommen wird, behält sich die Fotografin das Recht ein eine Ausfallgebühr / Stornogebühr zu erheben. Dabei ist der Termin des Neugeborenen Fotoshootings immer der 10. Tag nach dem geplanten Entbindungstermin anzunehmen. Bei den anderen Shootings ist der gemeinsam bestimmte Termin gültig.

Die Ausfallgebühr wird wie folgt berechnet; sofern nicht anders vertraglich vereinbart:

- Storno 50 bis 90 Tage vor dem gebuchten Termin: 35%
- Storno 21 bis 50 Tage vor dem gebuchten Termin: 50 %
- Storno bis zu 20 Tage vor dem gebuchten Termin: 100 %

der vereinbarten Gesamtsumme des gebuchten Pakets. Bei geleisteter Anzahlung wird dann die Ausfallgebühr nach Abzug der Anzahlung in Rechnung gestellt. Der Widerruf bzw. die Absage muss schriftlich per E-Mail an info@tiniminiphotos.de gerichtet werden.

Bei nachweisbarer Krankheit (mit Attest oder einer Bescheinigung vom Arzt) über den Krankheitszustand kann das Shooting verschoben werden, ohne dass die volle Ausfallgebühr bezahlt werden muss. Die Anzahlung wird aber einbehalten und kann nicht auf den neuen Termin übertragen werden, da bereits einige Vorbereitungen für euer Fotoshooting im Vorfeld getroffen wurden. Dies muss ich daher auch abrechnen. Zu kurze Nächte sind kein Krankheitsfall, ganz im Gegenteil es ist eine gute Voraussetzung für das Fotoshooting.

G. Bildbearbeitung

1. Die Fotoretusche umfasst bei einem Baby die Entfernung von
 - Hautschüppchen im Gesicht
 - Rötungen im Gesicht und Körper
 - Verkrustungen
 - Unebenheiten

Talgdrüsen auf der Nase werden nicht entfernt.

2. Die Fotoretusche bei Eltern und Schwangeren und Geschwisterkindern umfasst die Entfernung von
 - Rötungen im Gesicht und Körper
 - Unebenheiten
 - Narben
 - Glättung der Haut bei der Frau
 - Entfernung Doppelkinn

Das Bügeln von Kleidung oder Entfernen von Gegenständen gehört nicht zur Fotoretusche dazu. Je nach Schweregrad der Bearbeitung kann bei Wunsch die Bearbeitung mit 20 € hinzugebucht werden.

3. Es sind keine Nachbearbeitungen vorgesehen.

Einverständniserklärung zu Fotoaufnahmen & Veröffentlichung

☐ Ich/Wir erkläre/n/ mich/uns als Auftraggeber **damit einverstanden**, dass im Rahmen des Fotoshootings Bilder und/oder Videos gemacht werden und zur Veröffentlichung:

- in den Sozialen Medien des Auftragnehmers „Tini Mini Photos“
- auf der Homepage des Auftragnehmers
- auf der Google Business Seite des Auftragnehmers
- im Fotostudio des Auftragnehmers

☐ inkl. Familienfotos

☐ ohne Familienfotos

verwendet und zu diesem Zwecke auch abgespeichert werden dürfen. Die Fotos und/oder Videos dienen der Öffentlichkeitsarbeit des Auftragnehmers. Die Auftragnehmerin kann somit die Fotos & Videos für Ihre Eigenwerbung in Form von Postern, Fotos und Alben usw. sowohl im Fotostudio oder auch in Arztpraxen oder bei Werbeveranstaltungen oder Presseberichten mit dieser Einverständniserklärung nutzen.

Bei Widerruf der Erlaubnis ist die Gebühr für die Handyvideos i.H. von 80€ sowie jedes geschenkte Foto entsprechend der aktuellen Preisliste an die Fotografin zu zahlen.

Ich/Wir bin/sind mir/uns darüber im Klaren, dass Fotos und/oder Videos im Internet von beliebigen Personen abgerufen werden können. Es kann trotz aller technischer Vorkehrungen nicht ausgeschlossen werden, dass solche Personen die Fotos und/oder Videos weiterverwenden oder an andere Personen weitergeben.

Ich/wir habe/n die umseitigen Hinweise auf den nächsten Seiten gemäß Art. DSGVO gelesen und verstanden.

Einverständniserklärung zu Fotoaufnahmen & **keine Veröffentlichung**

☐ Ich/Wir erkläre/n/ mich/uns als Auftraggeber **damit einverstanden**, dass im Rahmen des Fotoshootings Bilder und/oder Videos gemacht werden und aber diese **nicht** zur Veröffentlichung freigegeben sind.

Ich/wir habe/n die umseitigen Hinweise Seite 2 gemäß Art. DSGVO gelesen und verstanden.

Vorname Nachname Mutter: _____ Unterschrift _____

Vorname Nachname Vater: _____ Unterschrift _____

Schifferstadt, den _____

Datenschutzhinweise hinsichtlich der Herstellung und Verwendung von Foto- und/oder Videoaufnahmen gemäß Art. 13 DSGVO

Name und Kontaktdaten des/der Verantwortlichen:

Verantwortlich für die Datenverarbeitung und zum Widerrufsrecht

Tini Mini Photos – Ugur Yalcinkaya

Telefon: 017684391596

E-Mail: info@tiniminiphotos.de

Zweck der Verarbeitung

Die Fotos und/oder Videos dienen ausschließlich der Öffentlichkeitsarbeit von Tini Mini Photos.

Rechtsgrundlagen der Verarbeitung:

Die Verarbeitung von Fotos und/oder Videos (Erhebung, Speicherung und Weitergabe an Dritte erfolgt aufgrund ausdrücklicher Einwilligung des Auftraggeber bzw. gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO. Die Veröffentlichung ausgewählter Bilddateien in (Print)Publikationen des Auftragnehmers/-in sowie auf deren Homepage, Facebook und Instagram Account o.ä. ist für die Öffentlichkeitsarbeit des Auftragnehmers erforderlich und dient damit der Wahrnehmung berechtigter Interessen der Beteiligten, Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO. Hierzu erteilt der Auftraggeber dem Auftragnehmer mit vorgehender Unterschrift der Einverständniserklärung die Einwilligung. Bei Veröffentlichung von Bilddateien auf Webseiten/ soziale Netzwerke u. (Print-)Publikationen durch den Auftraggeber ist der Auftragnehmer als Urheber zu benennen.

Kategorien von Empfänger /innen der personenbezogenen Daten:

Die Fotos und/oder Videos werden nicht an Dritte weitergeben.

Fotos und/oder Videos werden zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit auf der Homepage des Auftragnehmers eingestellt sowie für die Facebook und Instagram, Google und TikTok - Seite des Auftragnehmers verwendet sofern Ihre Zustimmung vorliegt.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten:

Fotos- und/oder Videos, welche für die Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit des Auftragnehmers gemacht werden, werden mit der Einwilligung des Auftraggeber auf unbestimmte Zeit zweckgebunden gespeichert. Gesendete Anfragen über das Kontaktformular und Ihren Angaben aus dem Anfrageformular inklusive, der von Ihnen dort angegebenen Kontaktdaten zwecks Bearbeitung der Anfrage und für den Fall von Anschlussfragen werden bei uns gespeichert. Diese Daten geben wir nicht ohne Ihre Einwilligung weiter.

Widerrufsrecht bei Einwilligung:

Die Einwilligung zur Verarbeitung der Fotos und/oder Videos kann gegenüber dem Auftragnehmer für die Zukunft schriftlich oder per Email widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt. Siehe den unten zusätzlich aufgeführten Punkt zum Widerrufsrecht.

Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu!

Werden ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben sie das Recht Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogenen Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO)

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie schriftlichen Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18, 21 DSGVO).